



MEDIENINFORMATION

SPERRFRIST: keine

Staatsrechnung des Kantons Nidwalden 2016

Die Staatsrechnung 2016 schliesst mit einem Gesamtergebnis von minus 2.8 Mio. Franken ab. Die Nettoinvestitionen betragen 11.6 Mio. Franken und der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 77 Prozent. Das Nettovermögen II nimmt um 3.6 Mio. Franken ab.

Das Budget 2016 rechnete unter Einbezug der bewilligten Nachtragskredite mit einem Minus von 2.9 Mio. Franken. Das operative Ergebnis verbesserte sich gegenüber dem Budget um 10.8 Mio. Franken. Die Entnahme aus finanzpolitischen Reserven konnte um 10.7 auf 5.8 Mio. Franken gesenkt werden.

Der betriebliche Aufwand von 356.7 Mio. Franken blieb um rund 1.8 Mio. Franken (-0.5%) unter dem Budget. Verbesserungen ergaben sich sowohl beim Sach- wie auch beim Personalaufwand. Der betriebliche Ertrag erhöhte sich gegenüber dem Budget um 8.4 Mio. (+2.6%) auf 331.5 Mio. Franken. Dies verteilt sich zum einen auf den Fiskalertrag, welcher dank den hohen Erträgen bei den Grundstücksgewinnen sowie bei den Erbschafts- und Schenkungssteuern um 4.8 Mio. Franken zunimmt, und zum anderen auf den Transferertrag (+3.2 Mio.). Das Finanzergebnis beträgt 16.6 Mio. Franken. Das operative Ergebnis verbesserte sich gegenüber dem Budget 2016 inklusive Nachtragskrediten um 10.8 Mio. Franken auf minus 8.6 Mio. Franken.

Die Investitionsrechnung weist bei Bruttoinvestitionen von rund 24.0 Mio. Franken eine Nettoinvestition von 11.6 Mio. Franken aus. Im Budget 2016 inklusive Nachtragskrediten waren Nettoinvestitionen von 16.1 Mio. Franken vorgesehen; dies entspricht einer Abnahme von 4.6 Mio. Franken. Die grössten Abweichungen verzeichnen die Bereiche Kantonsstrassen (-3.2 Mio. Franken) und Liegenschaften (-1.4 Mio. Franken).

Die Nettoschuld I erhöhte sich um 2.8 Mio. auf neu 19.5 Mio. Franken. Die Nettoschuld II weist ein Nettovermögen im Betrag von 121.5 Mio. Franken aus. Das Nettovermögen II reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr um 3.6 Mio. Franken. Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt 76.6 Prozent. Das Eigenkapital nimmt um 11.5 Mio. ab und beträgt neu 307.0 Mio. Franken.

Erfolgsrechnung in 1000 Franken	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015
Betrieblicher Aufwand	356'712	358'505	337'652
Betrieblicher Ertrag	331'489	323'066	351'012
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-25'223	-35'439	13'359
Finanzaufwand	2'584	2'559	2'770
Finanzertrag	19'192	18'616	19'405
Ergebnis aus Finanzierung	16'608	16'057	16'635
Operatives Ergebnis	-8'615	-19'381	29'994
Ausserordentliches Ergebnis	5'800	16'500	-29'440
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-2'815	-2'881	554

Investitionsrechnung			
Investitionsausgaben	24'018	31'124	25'311
Investitionseinnahmen	12'643	14'995	12'125
Nettoinvestitionszunahme	11'555	16'129	13'186

Zukunftsaussichten

Der Kanton Nidwalden besitzt nach wie vor ein strukturelles Defizit. Stark belastend sind vor allem die Zahlungen in den NFA. Diese erhöhten sich im 2016 gegenüber dem Vorjahr um 9.8 Mio. Franken (+46%) auf 31.2 Mio. Franken. Im Jahre 2019 ist bereits ein Betrag von rund 50.0 Mio. Franken prognostiziert. Für den Kanton hätte sich die Einführung der Unternehmenssteuerreform ab 2019 positiv ausgewirkt. Im Rahmen des Budgets 2018 gilt es vor allem die Entwicklungen der Steuervorlage 2017 und des Finanzausgleiches zu beurteilen. Oberstes Ziel des Regierungsrates ist es nach wie vor, dass der bestehende Kantonssteuerfuss gehalten werden kann.

RÜCKFRAGEN

Alfred Bossard, Finanzdirektor, Telefon 041 618 71 00, erreichbar am 23. März 2017 zwischen 11 und 12 Uhr.

Stans, 23. März 2017